

Kunst am Bau

Genossenschaftliches Selbstverständnis
als Kunstwerk

Die Volksbank Mittelhessen hat der Öffentlichkeit Ende Januar ein Kunstprojekt der besonderen Art vorgestellt. Über 159 Quadratmeter Beton erstreckt sich am Erweiterungsbau des Servicezentrums der Bank ein Kunstwerk des Gießener Künstlerkollektivs 3Steps, das die Identität der Region und die der Volksbank Mittelhessen kunstvoll miteinander in Einklang bringen soll. Zentrale Figuren sind die Gründerväter des deutschen Genossenschaftswesens, Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch. Die Region Mittelhessen wird mit alten Landkarten und Ansichten repräsentiert. In verschiedenen Collagen wurden dabei Techniken der Street Art, Pop Art sowie der abstrakten und der gegenständlichen Malerei verwendet. Der Hintergrund aller Motive ist durch aufstei-

gende Farbspiele bestimmt, die Dynamik und Größe in den Raum bringen sollen. Dazu wurden auch die gemalten Farbelemente durch transparente Bereiche durchbrochen und von poppigen Tier- und Mode-Mustern überlagert.

Das Besondere an „Projekt 159“ ist aber vermutlich die Entstehungsweise. Denn dem genossenschaftlichen Gedanken der Mitbestimmung folgend, hatten die Mitglieder der Volksbank Gelegenheit, auf Facebook aus drei Vorschlägen das Motiv auszuwählen. Die Bank hat die Abstimmung zugleich für eine Spendenaktion genutzt und pro abgegebene Stimme 159 Cent an eine künstlerische Einrichtung der Lebenshilfe Gießen e.V. gespendet. **Red.**

